



März 2024

Der Faden ist ja da

Schuld ist vielleicht das Fach «Textiles Werken». Es wurde noch unterrichtet, als ich aufs Gymnasium kam, und eigentlich war es Handarbeit und ich mochte es nicht. Die Maschen entweder zu lose oder zu fest und um es wirklich zu etwas zu bringen, hätte man das Ganze schon mit nach Hause nehmen und freiwillig weitermachen müssen. Andere Mädchen (damals wirklich nur Mädchen) strickten sich später bunte Socken oder in meinen Augen unförmige Pullover. Mir war meine Ungeduld im Weg und eine generelle Abneigung gegen kleinteiliges Arbeiten. Vielleicht auch die vermeintlichen Erwartungen an die Aufgaben einer Frau oder die klassische Rollenverteilung in einer Ehe. Doch Stricken kann auch als Gleichnis für das Leben überhaupt gesehen werden: Etwas anfangen, ohne zu wissen, wie es am Ende wirklich werden wird. Weitermachen, bis irgendwann das Muster erkennbar wird. Und sich freuen an dem, was entstanden ist, auch, weil man vertraut und den Mut nicht verloren hat.

Ich denke dabei an die Frauen, die einen Schritt vor den anderen gesetzt haben, als sie frühmorgens zum Grab Jesu aufgebrochen sind. Zaghaft vielleicht und ohne zu wissen, wie sie den schweren Stein vor der Grabeshöhle wegbekommen, haben sie dennoch den Mut nicht verloren. Sie sind weitergegangen und wurden am Ende von einem Wunder überrascht.

Ich bin zwar mit dem Thema Handarbeiten durch und werde diesen Faden wohl auch nie wieder aufnehmen. Aber ich habe jetzt eine Tochter, die das Stricken für sich entdeckt hat. Und bei ihr habe ich gesehen, was ich noch ergänzen würde im Blick auf das Handarbeiten als Lebenslektion: Man kann auch etwas aufribbeln und wieder von vorn beginnen. Der Faden ist ja da. Und man darf ein Projekt auch mal zur Seite legen, wenn es sich als zu kompliziert erweist und etwas Einfacheres versuchen. Nicht jeder wieder aufgenommene Faden muss in einem Pullover enden.

Kleine Wunder auf dem Weg helfen auch und lassen uns Mut fassen. Der Faden ist ja da. Das Leben geht weiter, auch wenn es mal kompliziert wird oder weh tut. Wir Christen nennen das Ostern.

Den Faden aufribbeln, ruhen lassen und neu anfangen.

Viel Mut darin wünscht euch eure Pfarrerin Melanie Pollmeier

Gottesdienste im März

So, 3.3., 10 Uhr	Gottesdienst mit Kinderkirche. Pfr. Steffen Rottler; Laurence Swoboda, Kinderkirche; Anett Rest, Orgel
So, 10.3., 10 Uhr	BfA-Gottesdienst mit Mitgliedern der Äthiopisch-Eritreischen Gemeinde und Schülerinnen und Schülern des 7. Schuljahrs. Pfrn. Melanie Pollmeier; Pfr. Berhanu Chernet; Anett Rest, Orgel. Im Anschluss Suppentag im Saal: Wir bieten eine frisch gekochte Minestrone zum Verkauf für einen guten Zweck an. Es sind alle auch Familien - herzlich eingeladen, die feine Suppe in Gemeinschaft zuzugewinnen
Do, 14.3., 18 Uhr	Wohnzimmerkirche mit Austausch zum Thema „Tau Wetter“ und gemeinsamem Essen. Fabienne Kobel, Gesang; Anett Rest, Klavier
Fr, 15.3., 16.15 Uhr	Zäme fiire – Ostern. Für alle 3- bis 8-jährigen Kinder mit ihren Geschwistern, Eltern, Gotte, Götti. Esther Schläpfer, Christa Schüpbach und Team
So, 24.3., 10 Uhr	Palmsontag. Generationenkirche mit Taufe. Mitwirkung von Kindern des 3. Schuljahrs, VDM Esther Schläpfer; Anett Rest, Klavier
Do 28.3., 19 Uhr	« Abend, Brot und Sterne » Fest-Abendmahl in der Kirche am Gründonnerstag-Abend mit Schülerinnen und Schülern des 4. Schuljahrs und Anett Rest, Klavier
Fr, 29.3., 10 Uhr	« Der Himmel sagt: ich werde schwarz. » Gottesdienst am Karfreitag. Pfrn. Melanie Pollmeier; Pfr. Steffen Rottler; Anett Rest, Orgel
So 31.3., 6 Uhr	« Der Himmel sagt: es dämmt! » Ostermorgenfeier in der Thomaskirche. Pfrn. Melanie Pollmeier; Pfrn. Ruth Werthmüller; Matteo Pastorello Orgel
So, 31.3., 10 Uhr	« Der Himmel sagt: die Sonne geht auf! » Ostergottesdienst mit Abendmahl. Pfrn. Melanie Pollmeier; Pfr. Steffen Rottler; Anett Rest, Orgel. Im Anschluss Züpf und Ostereier zum Tütsche

Agenda März

Kirchliche Unterweisung (KUW)

Jeweils im Kirchgemeindehaus (KGH)

KUW Unter-/Mittelstufe, E. Schläpfer

1. Klasse/Basisstufe:

Do, 21.3., 15.20–16.30 Uhr

2. Klasse/Basisstufe: Mo, 4.3., 16.15–17.25 Uhr

3. Klasse: Fr, 1.3., 13.30–15.15 Uhr

Fr, 15.3., 13.30–15.15 Uhr

Fr, 22.3., 9-15.15 Uhr: KUW-Tag zum Thema Taufe. Kinder sind von der Schule dispensiert.

Sa, 23.3., 9.30–12 Uhr: Vorbereitung des Tauf-Gottesdienstes

So, 24.3., 10 Uhr: Mitwirkung im Tauf-Gottesdienst (die Kinder sind um 9.15 Uhr vor Ort)

4. Klasse: Fr, 8.3., 13.30–15.30 Uhr: Vorbereiten Suppentag

So, 10.3., 11-13 Uhr: Mithilfe beim Suppentag

Sa, 16.3., 9–12.30 Uhr: Stationenweg Passion-Ostern

Do, 28.3., 19 Uhr: Mitwirkung an der Gründonnerstagsfeier (Die Kinder sind 18.15 Uhr vor Ort)

6. Klasse: Mi, 20.3., 12–15.30 Uhr:

Jungleiter:innen-Kurs als Vorbereitung für die Kinderwoche (Aktivität zur Auswahl, mit Anmeldung)

KUW Oberstufe, M. Pollmeier, L. Swoboda

7. Klasse: Do, 7.3., 17.30–20 Uhr

Sa, 9.2., Suppentag. Zeiten nach Absprache

So, 10.3., 10 Uhr Ökumenischer BfA-Gottesdienst mit anschliessendem Suppentag im Saal

9. Klasse: Do, 21.3., 17.30–20 Uhr

Kinderwarenborse

Sa, 2.3., 9.30–11.30 Uhr, Kirchgemeindehaus.

Saisongerechte Kleider bis Grösse 176, Babyartikel, Schuhe, Sportschuhe, Sommer- und Sportartikel, Spielsachen, Bücher. Annahme:

Fr, 1.3., 13.30–16.30 Uhr. Rückgabe: Mo, 4.3., 15–16.30 Uhr. Info: kinderboerse-spiegel@gmx.ch

Mittagstisch

An einen gedeckten Tisch sitzen und in Gesellschaft ein Essen geniessen. Ein Team von Freiwilligen freut sich, Ihnen ein feines und frisch zubereitetes dreigängiges Menu zu servieren für Fr. 15.–.

Mi, 6.3., 12.15 Uhr, Kirchgemeindehaus

Anmeldung bis am Vortag, 11 Uhr: Olivia Schüpbach, 031 978 32 44, olivia.schuepbach@kg-koeniz.ch

Mit Kopf, Herz und Hand

Eierfärben für den Ostergottesdienst

Mit Strümpfen und frischen Kräutern färben wir Eier für den Ostergottesdienst. Wir freuen uns auf das gemeinsame Wirken mit anschliessendem Zvieri. Mitbringen: alte Strümpfe, Blätter, Kräuter

Di, 26.3., 14 Uhr, grosser Saal Kirchgemeindehaus

Info: Olivia Schüpbach, 031 978 32 44, olivia.schuepbach@kg-koeniz.ch

Kultur/Musik

«Solange die Erde steht»

3. Konzert einer dreiteiligen «Konzertreihe mit Wort und Musik für die Erde» in den Kirchen St. Joseph, Stephanus und Thomas.

Thema 2023: Wider das kulturelle Vergessen

So, 17.3., 17 Uhr, Stephanuskirche Spiegel

Programm: «Rückzug und Aufbegehren»

www.solangedieerdesteht.ch



Bild: Konzertteam

Kinder/Jugend

Kinderwoche «gib nid uf» - Unterwegs mit Daniel



Bild: Kinderwoche 2023

Alle Kinder vom Kindergartenalter bis zur 4. Klasse sind in der ersten Schulferienwoche im Frühling eingeladen, miteinander zu spielen, zu singen, zu basteln, eine Geschichte zu hören und Erlebnisse drinnen und draussen zu teilen.

Di, 9. – Fr, 12.4., jeweils 10–16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Abschlussfeier am Freitag um 16.30 Uhr in der Kirche

Info/Anmeldung: Esther Schläpfer, 078 809 40 31,

esther.schlaepfer@kg-koeniz.ch. Anmeldeschluss: 13.3. 2024

Kinderkirche

Ungestört einer Predigt zuhören mit einem altersgemässen und lustigen Programm für Ihre Kinder? Das geht in den sechs Gottesdiensten mit Kinderkirche, die wir in diesem Jahr anbieten. Nach einem gemeinsamen Beginn in der Kirche treffen sich die Kinder im Kirchgemeindehaus zum Hören einer Geschichte, zum Basteln und Spielen. Für den Abschluss sind die Kinder wieder in der Kirche.

So, 3.3., 10 Uhr, Stephanuskirche/ Kirchgemeindehaus

Freud und Leid in der Gemeinde

Bestattung

16. Januar Hanna Benteli-Bosshard, Ahornweg 16, Spiegel

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

6. März	83 Jahre	Heidi Fross-Trösch, Adlerweg 18, Köniz
6. März	87 Jahre	Alfred Egli, Föhrenweg 78, Spiegel b. Bern
8. März	80 Jahre	Rosmarie Humbel-Schneider, Jurablickstrasse 51, Spiegel b. Bern
11. März	85 Jahre	Sisto Salera, Feldrainstrasse 57, Liebefeld
12. März	84 Jahre	Kurt Müller-Ebinger, Bellevuestrasse 52, Spiegel b. Bern
15. März	89 Jahre	Verena Münch-Fankhauser, Spiegelstrasse 110, Spiegel b. Bern
15. März	95 Jahre	Ronald Kocher, Bellevuestrasse 149, Spiegel b. Bern
16. März	81 Jahre	Walter Kuster, Bellevuestrasse 10, Spiegel b. Bern
18. März	90 Jahre	Helena Spahr-Burri, Feldrainstrasse 30, Liebefeld
19. März	88 Jahre	Hans Riedwyl, Kirchstrasse 38, Liebefeld
21. März	82 Jahre	Heinz Striffeler, Spiegelstrasse 18, Spiegel b. Bern
22. März	91 Jahre	Gertrud Rothenbühler-Jordi, Eichenweg 64, Spiegel b. Bern
29. März	84 Jahre	Therese Oswald-Horisberger, Chasseralstrasse 154, Spiegel b. Bern
30. März	85 Jahre	Gerhard Thalheim-Widmer, Adlerweg 16, Köniz

Falls Sie ab Ihrem 80. Geburtstag nicht oder nicht mehr im Kirchen-Spiegel erwähnt werden möchten, bitten wir Sie höflich um eine Meldung an das Sekretariat.

Kontakte

www.kg-koeniz.ch

Pfarrteam	Pfrn. Melanie Pollmeier	031 978 32 46, melanie.pollmeier@kg-koeniz.ch
	Pfr. Steffen Rottler	031 978 32 45, steffen.rottler@kg-koeniz.ch
Sozialdiakonie	Laurence Swoboda Jugend	076 480 07 84, laurence.swoboda@kg-koeniz.ch
	Olivia Schüpbach Senioren	031 978 32 44, olivia.schuepbach@kg-koeniz.ch
	Esther Schläpfer Jugend	078 809 40 31, esther.schlaepfer@kg-koeniz.ch
Kirchliche	Esther Schläpfer KUW 1-6	078 809 40 31, esther.schlaepfer@kg-koeniz.ch
Unterweisung	Laurence Swoboda KUW 7-9	076 480 07 84, laurence.swoboda@kg-koeniz.ch
	Melanie Pollmeier KUW 7-9	031 978 32 46, melanie.pollmeier@kg-koeniz.ch
Sigristenteam	David Pulver (Reservationen)	031 978 32 49, david.pulver@kg-koeniz.ch
	Patrice Bracher, Ursula Baour	031 978 32 49, sigrist.spiegel@kg-koeniz.ch
Sekretariat	Mirjam Hartmann	031 978 32 41, mirjam.hartmann@kg-koeniz.ch